

2. 44—31. Die letzten Kämpfe um die Monarchie.

1. 44—42 Die letzten Kämpfe der Anhänger der Republik.

44 Der Senat beschließt (M. Antonius es.) Amnestie der Caesarmörder, Aufrechterhaltung der Gesetze Caesars — des Antonius Leichenrede — die Caesarmörder verlassen Rom — Antonius Herr in der Stadt (Caesars Papiere!) — läßt sich Gallia cisalpina als Provinz zuweisen — C. Octavius, Caesars Großneffe und Adoptivsohn: C. Julius Caesar Octavianus.

44—43 Mutinensischer Krieg. Antonius gegen Dec. Brutus nach Gallia cisalpina — Kämpfe um Mutina — Ciceros (philippische) Reden gegen Antonius — Die *ess.* und Octavian gegen Antonius siegreich bei Mutina, aber die *ess.* fallen, Octavian erzwingt das Konsulat und den Oberbefehl gegen Antonius — Ächtung der Caesarmörder — Dec. Brutus † gegen Antonius.

43 Octavianus, Antonius, Lepidus schließen bei Bononia das (II.) Triumvirat (*tres viri rei publicae constituendae*) — Proskriptionen (Cicero †).

42 Antonius (und Octavian) siegen zweimal bei Philippi innerhalb 20 Tagen. Cassius und Brutus töten sich. Auflösung der republikanischen Partei.

2. 42—31 Antonius und Octavian.

Antonius Herrscher im Osten (Kleopatra), Octavian im Westen, Lepidus in Africa.

Perusinischer Krieg 41—40 (des Antonius Gattin Fulvia und sein Bruder gegen Octavian) — Ausgleich zwischen Octavian und Antonius auf den *status quo ante*, Antonius vermählt mit Octavia, Octavians Schwester — Sextus Pompejus, Herr des Mittelmeers, auf kurze Zeit der 4. im Bunde, dann besiegt durch Octavian (M. Vipsanius Agrippa), † in Milet (36) — Lepidus gegen Octavian, muß Africa aufgeben, bleibt *pontifex maximus* († 13 v. Ch.) — Antonius' Kriege gegen Armenier und Parther — Octavia um der Kleopatra willen vernachlässigt — Krieg zwischen Octavian (Senat) und Antonius (Kleopatra).